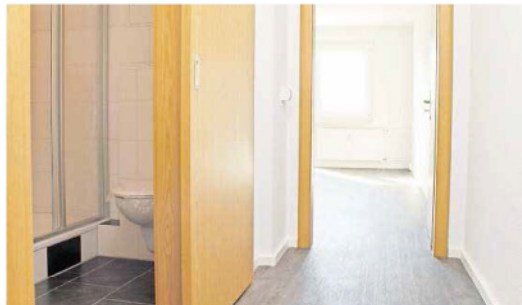


Hightech in der Genossenschaft

NahWo-Siegel für Apels Bogen / Projekt für Seniorenwohnungen vollendet



Ob bodentiefe Dusche oder Wanne mit Einstieg: Mitglieder der Unitas finden für jede Lebensphase den passenden Wohnraum. Fotos: UNITAS



Technisch innovativ und komfortabel wohnen – unter diesem Motto baut und saniert die Wohnungsgenossenschaft Unitas. Dafür wurde sie jüngst mit einem begehrten Qualitätssiegel ausgezeichnet. Ab sofort sind zudem drei Wohnungen aus einem Projekt zum technisch gestützten Wohnen im Alter zu besichtigen.

Als erster Leipziger Vertreter erhielt der Neubau „Apels Bogen“ im März das Qualitätssiegel „Nachhaltiger Wohnungsbau“ (NahWo). Ausgezeichnet wurden das hoch-effiziente, ganzheitliche Energiekonzept des Quartiers, die energetisch optimierte Gebäudehülle, die Verwendung nachhaltiger Baustoffe sowie die dezentrale Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Damit Unitas-Mitglieder auch im hohen Alter hier leben können, gibt es barrierefreie Grundrisse. „Unser Ziel ist, älteren Menschen so lange wie möglich ein Leben in den eigenen Wänden zu ermöglichen“, erklärt Vorstand Steffen Foede.

Um dieses Ziel umsetzen zu können, bewarb sich das Unternehmen zudem für das Projekt „Städtebau der Zukunft – generationenübergreifende Wohnraumstrukturen“. Mit Zuschüssen wurden drei Wohnun-

gen in Grünau und Gohlis seniorengerecht ausgebaut. Der Clou: Neben Barrierearmut gibt es innovative technische Unterstützungssysteme, die das Leben erleichtern. So können Beleuchtung, Herd und Wasser über eine Zentral-Aus-Funktion gesteuert werden. Wasser- und Rauchmelder, automatische Herdabschaltung und eine Notrufanbindung geben ein Extra an Sicherheit. Ab sofort können diese Wohnungen in der Erika-von-Brockdorff-Straße 16 und An der Kutsche 1 besichtigt werden.

Wohnungsgenossenschaft Unitas eG
Käthe-Kollwitz-Straße 37
04109 Leipzig
Tel.: 0341 426750
www.wg-unitas.de